

Petition gegen Bildungsplan BaWü zur sexuellen Vielfalt als Unterrichtsthema

Beitrag von „Scooby“ vom 3. März 2014 21:22

Zitat von Wandersmann

Ich verstehe nicht, warum die explizite Kenntnis dieser äußerst seltenen sexuellen Vorliebe für Grundschüler irgendwie von Belang sein sollte. Davon mal abgesehen halte ich solche Themen generell für nicht altersgerecht.

Ich hab's ja ganz vorne schon geschrieben, wiederhol's aber nochmal, weil ich einfach sehe, dass hier viel zu viele Blinde von der Farbe schreiben:

Der Taufpate meiner Tochter ist schwul. Die Kinder sind jetzt im Grundschul- und Kindergartenalter. Der Pate, seit vielen Jahren mit einem sehr lieben Mann verheiratet, verbringt gemeinsam mit seinem Mann selbstverständlich viel Zeit mit uns und den Kindern. Die Tatsache, dass ein Mann einen anderen Mann lieben kann und mit ihm zusammenlebt, hat es ganz selbstverständlich in das Weltbild unserer Kinder geschafft.

Kinder haben keine Vorurteile, die übernehmen sie aus ihrem Umfeld und ich wüsste nun wirklich nicht, was genau am Liebesverhalten dieser beiden Männer, die mit uns und den Kindern so eng verbunden sind, nicht kindgerecht sein sollte.

Was für Ängste habt ihr denn? Es geht doch nicht drum, den Kindern im Grundschulalter beizubringen, welche Gleitcreme man für bestimmte Sexualpraktiken am besten anwendet?! Ist es denn wirklich so entsetzlich, dass Kinder erfahren dürfen, dass es Männer gibt, die Männer lieben und Frauen gibt, die Frauen lieben?